

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

24.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 459|24

Müllcontainerbrand auf der Sachsenbrücke - Tatverdächtige gestellt | Betrug Online-Banking | Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Sandra Freitag (sf), Melanie Roerber (mr)

Müllcontainerbrand auf der Sachsenbrücke - Tatverdächtige gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum Süd), Sachsenbrücke / Anton-Bruckner-Allee

Zeit: 22.09.2024 gegen 02:40 Uhr

In der Nacht vom vergangenen Samstag auf Sonntag wurden der Polizei zwei brennende Müllcontainer auf der Sachsenbrücke gemeldet. Zeugen informierten die eintreffenden Beamten über vier Tatverdächtige. Nach einer Tatortbereichsfandung konnten an einer nahegelegenen Straßenbahn-Haltestelle eine zur Beschreibung passende Gruppierung Jugendlicher (14,14,16,17) angetroffen werden. Nach Feststellung der Personalien wurden die Jugendliche an ihre Erziehungsberechtigten übergeben. Gegen sie wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. Die Feuerwehr konnte indes den Brand vollständig löschen. Es entstand Sachschaden in Höhe von 1.000 Euro. (mr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Betrug Online-Banking

Am gestrigen Nachmittag kam es zu zwei Betrugshandlungen durch falsche Bankmitarbeiter, wobei mittels Online-Banking jeweils vierstellige Beträge erbeutet wurden.

Fall 1:

Ort: Belgern-Schildau (Schildau), Eilenburger Straße

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 23.09.2024, gegen 14:30 Uhr

Ein unbekannter Tatverdächtiger rief eine 76-Jährige an und gab sich als Bankmitarbeiter aus. Weiter gab er an, dass Unberechtigte versucht hätten, sich Zugriff auf ihr Konto zu verschaffen. Um ihr Geld zu sichern, solle sie dieses auf ein anderes Konto überweisen. Nachdem sie daraufhin bereits via Online-Banking mehrere Überweisungen in Höhe eines niedrigen vierstelligen Betrages an ein ihr fremdes Konto getätigt hatte, wurde sie skeptisch und informierte die Polizei.

Fall 2:

Ort: Leipzig (Meusdorf), Margaretha-Rothe-Straße

Zeit: 23.09.2024, gegen 16:00 Uhr

Ein unbekannter Tatverdächtiger rief einen 40-jährigen Mann an und gab vor, Mitarbeiter einer Bank zu sein. Er teilte dem 40-Jährigen mit, dass es ausstehende Buchungen auf dem Konto des Mannes gäbe, die der Bank als suspekt aufgefallen wären. Um die Buchungen im Gesamtwert eines hohen vierstelligen Betrages rückgängig zu machen, müsse er die Aufträge zunächst via PushTAN-Verfahren freigeben, damit diese dann zurückgebucht werden können. Nachdem die Zahlungen bestätigt und der Anruf beendet wurde, wurde der Mann skeptisch und rief bei seiner Bank-Filiale an, woraufhin der Betrug aufflog und anschließend die Polizei verständigt wurde.

In beiden Fällen wird nun wegen Betruges ermittelt. (mr)

Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen

Ort: Beilrode, Zur Falkenstruth

Zeit: 23.09.2024, gegen 16:00 Uhr

Eine 15-jährige Moped-Fahrerin fuhr am Montagnachmittag mit ihrer Sozia (15) auf der Straße Zur Falkenstruh. Auf dem Fußweg fuhr ein E-Rollstuhlfahrer (87). Nach bisherigen Erkenntnissen wollte der 87-jährige nach links in die Einmündung Straße des Friedens abbiegen und fuhr daraufhin unvermittelt auf die Fahrbahn. Die Mopedfahrerin versuchte noch auszuweichen, konnte einen Zusammenstoß jedoch nicht verhindern. Der E-Rollstuhlfahrer verletzte sich schwer, die Mopedfahrerin und ihre Sozia verletzten sich sehr leicht. Der Rollstuhlfahrer musste stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden, die Jugendlichen bedurften keiner medizinischen Versorgung. Es entstand ein Sachschaden von 700 Euro. Der Verkehrsunfalldienst ermittelt wegen einer fahrlässigen Körperverletzung. (sf)

Einbruch in Restaurant

Ort: Leipzig (Lößnig), Bornaische Straße

Zeit: 23.09.2024, 05:30 Uhr

Unbekannte brachen am Montagmorgen gewaltsam die Zugangstür eines Restaurants auf und drangen in den Innenbereich ein. Ein Mitarbeiter, der

in einem Hinterzimmer schlief, hörte Geräusche aus dem Verkaufsraum und traf dort auf zwei unbekannte Männer, die gerade eine Kasse stahlen. Die Tatverdächtigen flüchteten mit der Kasse und einem Smartphone aus dem Restaurant, als sie den Mitarbeiter bemerkten. Es entstand ein Stehlschaden im mittleren dreistelligen Bereich. Der verursachte Sachschaden wurde mit etwa 100 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Einbruch in Hotel

Ort: Oschatz

Zeit: 22.09.2024, 21:30 Uhr bis 23.09.2024, 05:30 Uhr

Im angegebenen Zeitraum drangen Unbekannte in ein Hotel in Oschatz ein. Nachfolgend öffneten sie mehrere Türen, brachen eine Geldkassette auf und öffneten einen Tresor, aus dem sie Bargeld sowie Briefmarken stahlen. Die Höhe des entstandenen Stehlschadens wurde mit einem Betrag im mittleren dreistelligen Bereich beziffert. Der entstandene Sachschaden ist noch nicht abschließend bezifferbar. Ein Kriminaltechniker war am Ort und sicherte Spuren. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Motorraddiebstahl - KTM

Ort: Leipzig (Lößnig), Johannes-R.-Becher-Straße

Zeit: 22.09.2024, 22:00 Uhr bis 23.09.2024, 07:40 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige entwendeten in der Nacht von Sonntag auf Montag das gesichert abgestellte Motorrad KTM Duke 690. Das Kraftrad mit dem amtlichen Kennzeichen SK-J 690 in der Farbe Schwarz mit orangen Details hat einen Zeitwert von circa 6.000 Euro. Das Motorrad wurde zur Fahndung ausgeschrieben und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mr)

Brand einer Gartenlaube

Ort: Schkeuditz (Kleinliebenau), Horburger Straße / Grüner Winkel

Zeit: 24.09.2024, gegen 02:15 Uhr

In der heutigen Nacht kam es aus bisher unbekannter Ursache zum Brand einer Gartenlaube, wobei diese fast vollständig niederbrannte. Die Freiwilligen Feuerwehren Dölzig sowie Schkeuditz löschten den Brand. Verletzt wurde nach bisherigen Erkenntnissen niemand. Die Höhe des Sachschadens ist derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Brand aufgenommen und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers. (mr)

Auseinandersetzung in Erstaufnahmeeinrichtung

Ort: Leipzig

Zeit: 23.09.2024, gegen 13:05 Uhr

Am Montagmittag kam es in einer Erstaufnahmeeinrichtung in Leipzig zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen zwei Bewohnern (beide 17, syrisch) und einem Betreuer (25, russisch). Diese mündete nachfolgend in einer körperlichen Auseinandersetzung, bei der auch gefährliche Gegenstände zum Einsatz kamen und ein weiterer Bewohner (14, syrisch) involviert gewesen sein soll. Der 25-Jährige musste nachfolgend zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. Darüber hinaus wurde ein 17-Jähriger ambulant in einem Krankenhaus versorgt. Die Polizei ermittelt wegen wechselseitig begangener Körperverletzungsdelikte.
(tl)